Aufforderung zur Angebotsabgabe

Kommunale Dienstleistungen für die Stadt Bad Schmiedeberg

Losweise Vergabe: Grünflächenpflege, Straßenreinigung, Winterdienst

Los 1 bis 9

Offenes Verfahren

gemäß VgV

	Ablauf der Einreichungsfrist:		
Datum:	15.12.2026	Uhrzeit:	10:00
	Ablauf der Bindefrist:		
Datum:	**15.03.2027**		
	Abgabe des Angebots:		
Ort:	Vergabeplattform DTVP		

Inhaltsverzeichnis

1 Angaben zum Verfahren 3
1.1 Auftraggeber 3
1.2 Hinweise zum Vergabeverfahren 3
1.3 Hinweise zur Einreichung des Angebotes 3
1.4 Kommunikation 4
1.5 Losweise Vergabe 4
1.6 Nebenangebote 4
1.7 Vergabekammer (§ 156 GWB) 4

2 Eignungsprüfung ..... Fehler! Textmarke nicht definiert.
Geforderte Mindeststandards ..... Fehler! Textmarke nicht definiert.

3 Angebotswertung 5
Kriterien 5

4 Aufbau und Inhalt des einzureichenden Angebotes 5

5 Hinweise für Bietergemeinschaften 6

6 Hinweise zu Unterauftragnehmern 6

1 Angaben zum Verfahren

1.1 Auftraggeber

Stadt Bad Schmiedeberg
Markt 10
06905 Bad Schmiedeberg

1.2 Hinweise zum Vergabeverfahren

Die Leistungen werden im Rahmen eines offenen Verfahrens gemäß VgV vergeben.

Der Ablauf des Vergabeverfahrens wird im Folgenden erläutert:

1. Zunächst werden alle eingereichten Angebote hinsichtlich form- und fristgerechter Einreichung geprüft.
2. Anschließend erfolgt die Eignungsprüfung der Bieter hinsichtlich Fachkunde und Leistungsfähigkeit auf der Grundlage der vorgelegten Angaben und Unterlagen. Es wird geprüft, ob die Bieter die geforderten Mindeststandards und Bedingungen für den Auftrag erfüllen.
3. Die Angebote der geeigneten Bieter werden gemäß dem in Kapitel 2 „Angebotswertung“ angegebenen und näher erläuterten Zuschlagkriterium pro Los gewertet.
4. Das wirtschaftlichste Angebot pro Los erhält den Zuschlag.
5. Die Zuschlagserteilung erfolgt voraussichtlich im Februar 2027.

1.3 Hinweise zur Einreichung des Angebotes

Das Angebot ist ausschließlich über die entsprechende Funktion der Vergabeplattform einzureichen. Hierzu ist ausreichend Zeit einzuplanen. Bitte senden Sie Ihr Angebot keinesfalls in Papierform, per E-Mail oder über die Kommunikationsfunktion der Vergabeplattform. Berücksichtigen Sie ggf. die Größenbegrenzungen der Vergabeplattform bezüglich der einzelnen Dateien sowie des gesamten Angebots. Sollten Probleme beim Hochladen der Angebotsunterlagen auftreten, wenden Sie sich bitte umgehend an den Betreiber der Vergabeplattform, protokollieren Sie dies und informieren Sie zusätzlich die Vergabestelle.

Die Angabe der zur Vertretung des Bieters berechtigten natürlichen Person (Geschäftsführer oder sonstiger Bevollmächtigter) ist erforderlich. Es ist nicht notwendig, die auszufüllenden Dokumente zu unterschreiben und mit einem Stempel zu versehen. Stattdessen geben Sie bitte Vorname und Nachname des bevollmächtigten Vertreters in Druckbuchstaben an.

Das Kapitel 4 „Aufbau und Inhalt des einzureichenden Angebotes“ ist zu beachten.

1.4 Kommunikation

Jegliche Anfragen zu dem Vergabeverfahren und/oder den Vergabeunterlagen (Bieterfragen) haben bis spätestens 7 Tage vor Ablauf der Einreichungsfrist schriftlich über die Vergabeplattform DTVP zu erfolgen. Die Beantwortung erfolgt ebenfalls über die Vergabeplattform.

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, so hat er unverzüglich den Auftraggeber vor Angebotsabgabe schriftlich darauf hinzuweisen.

Es wird eine Registrierung auf der Vergabeplattform empfohlen, um Mitteilungen und evtl. Änderungen im Vergabeverfahren zu erhalten.

1.5 Losweise Vergabe

Das vorliegende Vergabeverfahren ist in 9 Lose aufgeteilt. Eine Angebotsabgabe ist für alle oder nur für ein Los möglich.

Die für das jeweilige Los ausgeschriebenen Leistungen (Grünflächenpflege, Straßenreinigung, Winterdienst) sind vollumfänglich anzubieten (ggf. als Bietergemeinschaft oder mit Unterauftragnehmern).

Jedes Los wird einzeln gewertet. Die Vergabe mehrerer Lose an einen Bieter ist möglich.

1.6 Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

1.7 Vergabekammer (§ 156 GWB)

Stelle, an die sich der Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Straße: Ernst-Kamieth-Straße 2
PLZ/Ort: 06112 Halle (Saale)

2 Angebotswertung

Kriterien

Das nachstehende Kriterium gilt für alle Lose. Es erfolgt eine getrennte Wertung pro Los.

Die maßgebenden Zuschlagskriterien (K) für die Angebotswertung sind:

		Gewichtung in v. H.
K1:	Honorar / Preis	100

Der Zuschlag erfolgt pro Los auf das wirtschaftlichste Angebot, wobei das einzige Zuschlagskriterium der Angebotspreis ist. Die Angebotspreise sind gemäß den jeweiligen Leistungsverzeichnissen pro Los (Datei „Leistungsverzeichnis“) aufzugliedern. Die Wertungssumme (in €, Brutto) wird ermittelt aus dem nachgerechneten Gesamtangebotspreis.

3 Aufbau und Inhalt des einzureichenden Angebotes

Die mit der Angebotsaufforderung zur Verfügung gestellten Formulare D1 bis D5 sind im Originalformat (Word, Excel oder PDF) einzureichen. Die vom Bieter zu erstellenden Unterlagen U1 bis U5 sind vorzugsweise im PDF-Format einzureichen. Bei der Verwendung einzelner Dateien sind diese entsprechend der nachstehenden Reihenfolge zu nummerieren.

Um die Vergleichbarkeit der Angebote zu gewährleisten, wird folgende Gliederung vorgegeben:

Auszufüllende Dokumente (Es sind die dem Bieter zur Verfügung gestellten Unterlagen/Vordrucke zu verwenden):

Dateiname	**Inhalt**
D1_Kommunale-Dienste_Bieterbogen	Bieterbogen
D2_Kommunale-Dienste_Unterauftragnehmer	Verpflichtungs- und Eignungserklärung Unterauftragnehmer *(Falls zutreffend)*
D3_Kommunale-Dienste_Eignungsleihe	Verpflichtungserklärung Eignungsleihe *(Falls zutreffend von jedem Unterauftragnehmer beizufügen)*
D4_Kommunale-Dienste_Tariftreue	Mindest- und Tariflohnerklärung des Auftragnehmers *(bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft beizufügen)*
D5_Kommunale-Dienste_Leistungsverzeichnis	Leistungsverzeichnis

4 Hinweise für Bietergemeinschaften

Bei der Bildung einer Bietergemeinschaft ist nur **ein** gemeinsames Angebot über die Vergabeplattform vom bevollmächtigten Vertreter der Bietergemeinschaft einzureichen. Hierbei ist ebenso ein gemeinsamer Bieterbogen (Vordruck D1) einzureichen.

Der Vordruck D4 ist von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzeln auszufüllen und beizufügen.

5 Hinweise zu Unterauftragnehmern

Bei einem vorgesehenen Einsatz von Unterauftragnehmern ist von jedem Unterauftragnehmer zwingend der Vordruck D2 einzeln ausgefüllt einzureichen.

Falls einzelne Leistungen durch einen Unterauftragnehmer erbracht und dessen Referenzen zur Erfüllung der Mindeststandards herangezogen werden sollen, ist mit diesem Unterauftragnehmer zusätzlich eine Eignungsleihe zu vereinbaren und entsprechend der Vordruck D3 ausgefüllt einzureichen.